Kontakt: <u>Cindy.Carmona@adwmainz.de</u>

Besondere Erfassungsanweisungen für den Text W0089

Stand: 02.04.2020

I. Angaben zum Band

Autor/Titel/Erscheinungsort/-jahr:

Quesada, Antonio de: Diversarum quaestionum iuris liber. Salamanca. 1573

Sprache: Latein

Quellen

jpg-Dateien liegen unter: http://facs.salamanca.school/W0089

tif-Dateien liegen (passwortgeschützt) unter: http://www.ser.gwdg.de/~svsal/tiffs/W0089

Umfang und Zeichen

Anzahl der zu erfassenden Seiten ca.: 295

zu erfassende Images: W0089-0002 bis W0089-0296

Geschätzte Zeichenzahl pro Seite: 2.796 Geschätzte Zeichenzahl insgesamt: 824.978

Schriftarttyp: Antiqua

Es gelten grundsätzlich die allgemeinen Erfassungsanweisungen des Projekts *Die Schule von Salamanca*:

<u>facs.salamanca.school/Erfassungsanweisungen/allgemein/SvSal_Allgemeine_Erfassungsanweisungen.pdf</u>

Die Beispiele können ohne typographische Annotation und Sonderzeichenkodierung auftauchen.

II. Spezifische Textauszeichnung für den Band

1. Titelseite

Die Textblöcke der Titelseite (W0089-0002) können, wo eindeutig identifizierbar, mit den hierfür in TEI Tite vorgesehenen Elementen ausgezeichnet werden (siehe auch allg. EA, III.3.j). Ansonsten können voneinander abgrenzbare Textblöcke auch der Einfachheit halber mittels -Elementen umschlossen werden. Zwischen Schriftfarben wird nicht unterschieden.

2. Paginierung

Die Paginierung folgt grundsätzlich einer Folionummerierung. Dabei werden die Seitenzahlen im Druck nur auf den recto-Seiten angegeben und werden bei der Texterfassung im Attribut @n des jeweiligen <pb/>pb/>-Elements folgendermaßen angegeben: "fol. [Seitenzahl]r", wobei das r-Suffix hinter der Seitenzahl für "recto" steht. Z.B.:

```
<pb facs="W0089-0018" n="Fol.1.r"/>
```

Von der Titelseite 0002 bis einschl. 0017 gibt es keine Seitenzählung; hier ist eine regulär inkrementierende Seitenzählung mit römischen Ziffern in pb/@n anzugeben, beginnend bei der Titelseite 0002:

```
<pb ... facs="W0089-0002" n="[i]r"/>
<pb ... facs="W0089-0003" n="[i]v"/>
```

Auf dieselbe Art sind Verso- oder recto-Seitenzahlen, die im Druck nicht angegeben werden, im @n-Attribut folgendermaßen einzutragen:

```
<pb facs="W0089-0021" n="[2]v"/>
```

wobei die eckige Klammer die Hinzufügung der im Original nichtexistierenden Seitenzahl angibt und das "v"-Suffix für "verso" steht. Ist im Original eine (recto-)Seitenzahl falsch angegeben, so wird nur die korrekte Seitenzahl im @n-Attribut erfasst und die Korrekturanalog zur Hinzufügung bei verso-Seiten- mittels eckiger Klammern angegeben. Nach derzeitigem Kenntnisstand betrifft dies folgende Seiten-/Foliozahlen:

- 0010, Folio 16r fälschlich als 15r foliert.
- 0089, Folio 69r fälschlich als 71r foliert.
- 0198, Folio 91r fälschlich als 19r foliert.

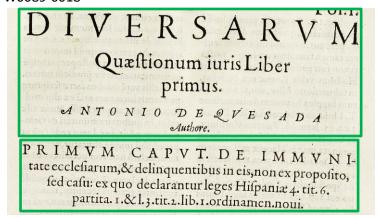
3. Überschriften

Überschriften werden grundsätzlich wie in den allg. EA (Punkt III.3.d) beschrieben erfasst. Sie sind durch die Zentrierung sowie anhand der Schlüsselwörter "Caput." oder "Cap." zu erkennen und werden jeweils und insgesamt (d.h. ungeachtet Schriftgrößen/-typen) als rend="hx"> annotiert.

W0089-0006



W0089-0018



W0089-0150

Caput successiuu. 17. Vtrum apud Romanos pro adulterio pœna mortisnaturalis imposita suerit, & an hæc pæna mortis pro alijs cri minibus vlciscedis in vsu suerit? Et multa ea de re observatione digna. Item de consulari, tribunitia, pro consulari, & prætoria potestate nonulla adducta.

4. Verstext

Verstext kommt auf Seite 0017 vor und ist generell an Einrückung und Kursivierung zu erkennen, sowie an tieferer Einrückung der Folgezeile bei einem Zeilenumbruch. Es wird mit <lg> markiert und für jede Zeile ein <l>-Element.

W0089-0017

```
F. Alfonsi Mugnocij Teuarij Dominicani, (vt vocant)

præsentati, viri doctissimi.

INTER Cafarei iuris noualumina foles,

Diuine Antoni, panditur id radijs:

Pandit er hoc opus, Aonidum iustissima cura,

Cui cedet nouitas, posteritas si simul.

Mæte ergo ingenio perge illustrare camenas,

Hispanos si, tuos, er genus, er patriam.

<|g>
| INTER Caesarei ... < | |>

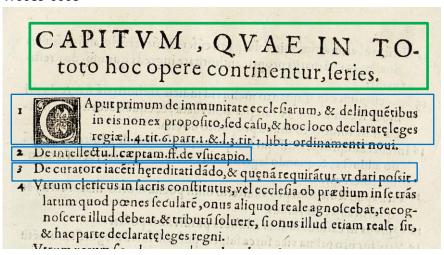
| Divine Antoni, ... < | |>
| Inter Caesarei ... < | |>
```

5. Listen

I. Inhaltsverzeichnis

Das Inhaltsverzeichnis (0008 – 0009) wird als eine einfache Liste list> von <item>s ersten Grades erfasst. Die Überschrift ist *nicht* Teil von list>.

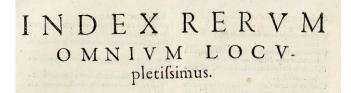
W0089-0008



```
<item><|b/>>| De intellect....</item><p
```

II. Index

Innerhalb des Indexes (0010-0016) werden < list>-Elements pro Buchstabe (es handelt sich um einen alphabetischen Index) gesetzt, wobei der Buchstabe (als Überschrift einer Teilliste) innerhalb von < head> erfasst wird. Die allgemeine Überschrift auf Seite 0010 ist nicht Teil von der < list>.

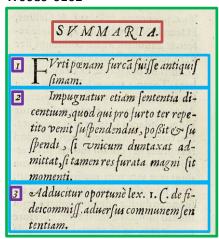


<lb/>INDEX RERVM ...

III. Summarien

Ein "Summaria" steht in der Regel vor Beginn eines Kapitels. Es wird als einfache ist> mit einer Überschrift <head> und mehreren <item>s erfasst, wobei die führende Zahl des jeweiligen Eintrags als <ref> innerhalb von <item> getaggt wird:

W0089-0162



<list>

```
<head><lb/>SVMMARIA.</head>
    <item><lb/><ref>1</ref><hi rend="init">F</hi>Vrti ...</item>
    <item><lb/><ref>2</ref>Impugnatur. ...</item>
    <item><lb/><ref>3</ref>Adducitur ...</item>
<!-- ... -->
</list>
```

6. Marginalziffern

Marginalziffern kommen im Hauptteil des Textes vor. Sie werden am Ende der jeweiligen Zeile aufgelöst, als <milestone n="[Marginalziffer]" unit="x"/>.

W0089-0180

```
nim res seu bona habera non potest,
non indiget actione, adprosequendu
1622, quibus carere est necesse. Vnde Bar
tolus tractatu de Minoritis libr. 1. cap.
```

```
<lb/>quo [...] Qui e-<milestone n="15" unit="x"/><lb type="nb"/>nim ... <lb/><lb/>ea, [...] Bar<milestone n="16" unit="x"/><lb type="nb"/>tolus
```

7. Zitate

I. Anführungsstriche

Anführungsstriche werden grundsätzlich nicht mittels (Unicode-)Zeichen wiedergegeben, sondern mithilfe des <q> TEI-Elements ausgedrückt und durch dieses ersetzt. Siehe die allgemeinen Erfassungsanweisungen III.3.h

W0089-0019

```
55 Et ia porticibus vacuis Junonis Asylo,
55 Custodes teeti Phænix, et durus Vlysses
55 Prædam adseruabant: Huc vndique
Troia gaza.
```

```
<q><lb/><t:i>Etiā porticibus
...
<lb/>Cuſtodes tecti ...</t:i></q>
```

II. Weitere Zitate ohne Anführungsstriche

Im W0089 großgeschriebene Textblöcke werden durch das <q>-Element markiert. Sie tauchen nämlich auf die folgenden Seiten auf: 0086, 0111, 0141, 0152, 0153, 0155, 0156, 0157.

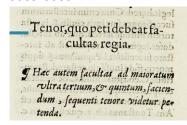
W0089-0086



<lb/>AGIER ...</t:i></q>

Auf Seite 0063 wird ein leeres <q/>-Element vor "Tenor…" markiert, um den Anfang eines langen Zitats zu signalisieren.

W0089-0063



8. Weiteres

Weitere Informationen zu möglicherweise auftretenden, spezifischen Textphänomenen sowie allgemeine Angaben zur Texterfassung (auch z.B. zum Umgang mit schwer lesbaren Passagen) sind in den allgemeinen Erfassungsanweisungen zu finden: facs.salamanca.school/Erfassungsanweisungen/allgemein/SvSal_Allgemeine_Erfassungsanweisungen.pdf